

Eingelangt, am 8. AUG. 1914 Uhr. Min.

518

31/7 14

14/8 14

fach, mit

Beilagen

Geschäftszahl

A I 350/14

Rubriken

2 1/2

übernommen

Dem Herrn k. k. Notar

Dr. Guido Kriller W. P. 814

als Gerichtskommissär wird die Aufnahme des Todesfalls nach der unten bezeichneten Person auf diesem
Formulara gegen Vorlage binnen 14 Tagen aufgetragen.

2 1/2 übernommen
1/9 914
Grosse

K. k. Bezirksgericht

Landstrasse

Abteilung I

am

30/7. 1914

Imser

Todesfallsaufnahme.

1. Vor- und Zuname des Erblassers:

Fanger Abraham

2. Beschäftigung:

Viehändler

3. Alter:

52 1/2 J. alt

4. Religion:

ev.

5. Familienstand; ob ledig, verheiratet verwitwet oder gerichtlich geschieden: verw.

6. Heimatzuständigkeit, Staatsangehörigkeit

Livorno Galizien

7. Ordentlicher Wohnsitz; Wohnung (Bei Personen die unter Vormundschaft oder Kuratel stehen, ist das Gericht anzugeben, von dem für den Verstorbenen der Vormund oder Kurator bestellt worden ist, oder bei dem diese Bestellung im Zuge ist; das Bestallungsdekret ist beizuschließen).

III. Krummgarb 4 H. II

8. Sterbetag und Sterbeort.

29/7. 1914 - Leinbrunn

9. Nachgelassene

Ehegattin:

Katharina Fanger

geb. Leinmühl geboren am 20. Jänner 1862 in Leinbrunn

10. Vor- und Zuname, Stand, Alter und Aufenthaltsort der großjährigen Kinder und der an die Stelle bereits verstorbener Kinder tretenden großjährigen Nachkommen:

B

11. Vor- und Zuname, Alter, Beschäftigung und Aufenthalt der minderjährigen Kinder und der minderjährigen Nachkommen bereits verstorbener Kinder, ob die hinterbliebene Witwe etwa die Geburt eines Kindes erwartet; ob für die minderjährigen Kinder ein gesetzlicher Vertreter bereits einschreitet oder wer hierzu vorgeschlagen wird, ob insbesondere die Witwe des Verstorbenen die Vormundschaft übernehmen will und wer als Mitvormund vorgeschlagen wird.

D

12. Vor- und Zuname, Stand, Alter und Aufenthaltsort der übrigen nächsten Verwandten und der Testamentserben:

vol. Eltern Rudolf Fanger F 1882

in Wien III und Emma Fanger F 1909

in Wien III.

vol. Geschwister

1. Lubice Brill geb. Fanger F 1911 in Wien III.

Darum Kinder

a) Käte Brill, 29 J. Heirat Wien IV Kreisgraben

b) David : 27 J. Heirat Wien IV Kreisgraben

c) Maria : 24 J. Heirat Wien III Kreisgraben

2. Rosa Ginzberg geb. Fanger, 60 J. Heirat
mit unehelich in Zierow Galizien geboren Wien

13. Ob ein Testament, Kodizill, Erbvertrag, eine Schenkung oder Ehepacten vorhanden sind und wo sie sich befinden: Nicht vorhanden

Darum Kinder
a) Nathan Ginzberg in New York

b) Rudolf : Galizien

c) eine Tochter, Name unbekannt

Nach Daten
unbekannt

3. Chaya Gräber, geb. Fanger F 1907 - 08 in Litz Galizien

Darum Kinder

a) Nathan Gräber 23 J. Heirat Wien II Heirat Heirat

b) Rudolf : 30 J. Heirat in Litz

c) Gital : 30 J. Heirat in Litz

d) Elias : 30 J. Heirat in Litz

4. Paula Scherke, geb. Fanger, mit unehelich
geboren, Name unbekannt

Darum Kinder

a) Kurt Gräber 13 J. in New York

b) Gertrude : 12 J. in Litz

14. Ob, von welchem Gerichte und für wen der Verstorbene als Vormund oder Kurator bestellt war und wo sich das Bestallungsbefehl befindet;

Q

15. Ob der Verstorbene über Amtsgelder Rechnung geführt oder einen Bezug aus einer öffentlichen Kasse oder einem unter öffentlicher Aufsicht stehenden Fonde genossen hat:

Q

16. Ob sich in der Verlassenschaft Gegenstände vorfinden, welche eine besondere Anzeige erfordern, und was mit ihnen verfügt worden ist:

Q

17. Ob ein Vermögen vorhanden ist, worin es beiläufig besteht, (Spareinlagebücher auch nach Namen der Anstalt und Nummer) in wessen Händen es sich befindet und welche Vorkehrungen zu dessen Sicherstellung getroffen worden sind; ob, bei welcher Anstalt und zu wessen Gunsten der Erblasser eine Versicherung auf den Todfall eingegangen ist:

*Gezantloß Der Todfallversicherung
Personen: Hermann, Hermann, Hermann, Hermann
Vermögensgegenstände: Aktien, Obligationen, Kasse
ein Sparbuch Nr. 12900 — 1 Sparbuch
Der Kinderbank (Kassentram) Nr. 109058 mit
Saldo vom 1. Mai 1914 per 3000 Mk
1 Sparbuch der Kinderbank (Kassentram)
Nr. 77447 mit Saldo vom 1. 7. 1910 per 1208 Mk 20 Pf
1 Postsparkassenbuch Nr. 2445902 mit Saldo
vom 1. 1. 1910 per 114 Pf, 1 Thier
Kommunalkasse Nr. 2248 Nr. 98 per 200 Mk
Saldo 1 Sparbuch und 1 Sparbuch
Ort und Zeit der Todfalls-Aufnahme:
Hermann - Hermann - 1. 1. 1910
Die unterzeichneten Zeugen und Parteien*

Unterschrift der Zeugen und Parteien:

Unterschrift des Gerichtsabgeordneten:

*Die unterzeichneten Parteien
Hermann und Hermann
Hermann Hermann Hermann Hermann*

7

vorgelegt. An Gebühr wird angesprochen

am

K. k. Notar
als Gerichtskommissär:

B.

Wegen Abgang eines Nachlassvermögens findet eine Verlassenschaftsabhandlung nicht statt.

K. k. Bezirksgericht

Abteilung

am

Wormian. Der inbohrer Sachkenner
in der sel. Wohnung betreffen, auch
jeden Richterkommissär selbst
und geschieden sind.
Wien, 7. August 1914.

Anton Hart
Jung
Victor Parly
Jung

David Brill
Nelli Brill
Marie Brill

Mrs. Lauer

K. k. Notar als Gerichtskommissär

B.

dem k.k. Notar G. Dr. Guido
Müller als G. K. zur Verbauung,
sich allan zur Gewinnbesserung,
sich aufwendmässigen Arbeit
gegen Verlangen des Operates
bittend & Bittend.

In demselben Sinne
zu sein, dass die Depositen
auch zu Anfangen.

K. k. Bezirksgericht Landstrasse
Abteilung I Wien, am 11. März 1914

Herrn

F. G. Z. J. A.

K 1/10

12/8 R
eingelangt
reingesehen
verglichen
abgefertigt
2 12/8 R